

Industriegebiet Lindern

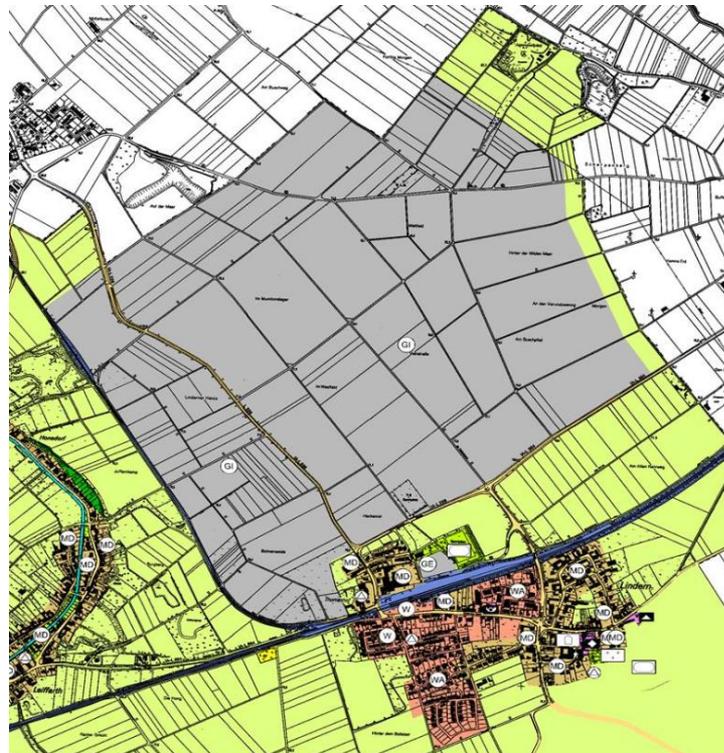
- I. **Wie ist Stand der Dinge (Sachstand)?**
- II. **Welche Schritte sind notwendig (Vorgehensweise)?**
- III. **Was geschieht als nächstes (Zukunft)?**

Industriegebiet Lindern

I. Sachstand

Lage:

Größe: 240 ha



Industriegebiet Lindern

I. Sachstand

Planungsrecht

LEP: Gebiet für landesbedeutsame industrielle
Großvorhaben

F-Plan: Industriegebiet

B-Plan: -

per Gesetz: Außenbereich nach § 35 BauGB

Industriegebiet Lindern

I. Sachstand

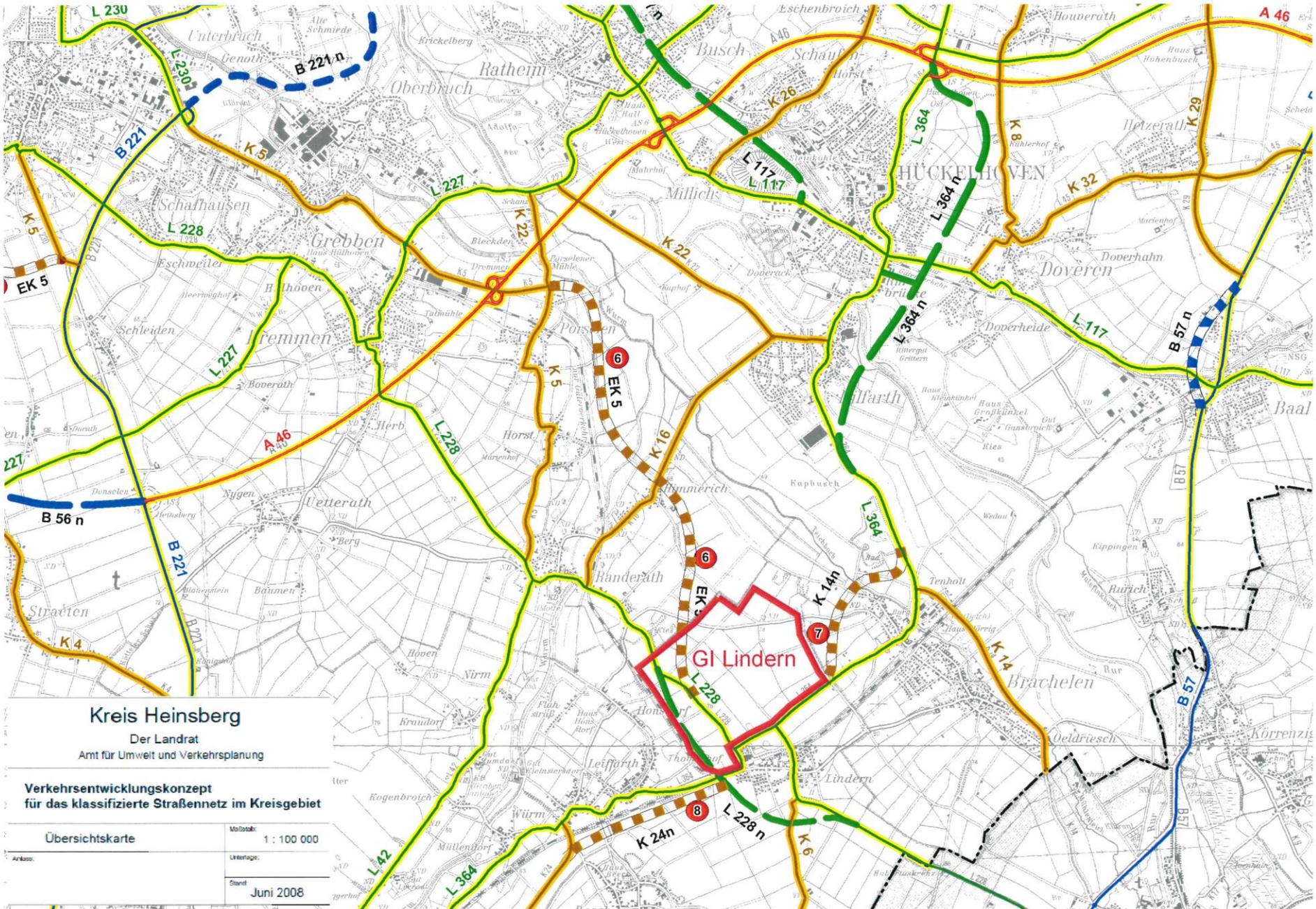
Eigentumsverhältnisse

60 % öffentliche Hand (Stadt und NRW.Urban)

40 % privat

Erschließung

- L 364
- L 228
- A 46 (in 10 km)



Kreis Heinsberg

Der Landrat

Amt für Umwelt und Verkehrsplanung

Verkehrsentwicklungskonzept für das klassifizierte Straßennetz im Kreisgebiet

Übersichtskarte

Maßstab: 1 : 100 000

Unterlage:

Stand: Juni 2008

Industriegebiet Lindern

I. Sachstand

veränderte Rahmenbedingungen

- **LEP**
Mindestvorhabengröße von 80 ha auf 50 ha
- **Erschließung**
Verbindung A 46 – L 117 wird hergestellt (Beginn Juli 2018)
Ortsumgehung Hilfarth
Durchfahrt Brachelen
- **neue Fördermöglichkeiten**

Industriegebiet Lindern

II. Vorgehensweise

- **Baurecht schaffen durch Bauleitplanung (Bebauungsplan)**
- **Clusterkonzept**
- **Verkehrsprognose**
- **Gutachten**
- **Grunderwerb**

Industriegebiet Lindern

II. Vorgehensweise

- **Baurecht schaffen**

Flächennutzungsplan beinhaltet Darstellung „Industriegebiet“

**kein Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan aus 1992
ungeklärte Frage der überörtlichen Verkehrsanbindung**

→ neues Bebauungsplanverfahren

Industriegebiet Lindern

II. Vorgehensweise

- **Clusterkonzept**

Entwicklung in 50 ha-Clustern

3 Abschnitte à 50 ha + Erweiterungspotenzial

+ rund 40 ha Ausgleichs- und Verkehrsfläche

im Idealfall mit Bahnanschluss

Industriegebiet Lindern

III. Zukunft

- GmbH zur Entwicklung gründen
- Fördermittel generieren
- Bauleitplanverfahren einleiten
- Erschließung und Vermarktung
- Besiedlung